

Siedlerverein Eichkamp e.V. • Falterweg 17 • 14055 Berlin ☎ 030-302 41 56

Siedlerverein
Eichkamp e.V.



www.siedlung-eichkamp.de/ Vorstand@siedlung-eichkamp.de

MITTEILUNGSBLATT FÜR DIE SIEDLUNG EICHKAMP IM AUGUST 2010

Liebe Eichkamperinnen, liebe Eichkamper,

das „große Ereignis“ ist längst vorüber, die Zeltplane im Gemeindehausgarten ist weggeräumt und der Beamer zum Verleiher zurückgegeben. Obwohl die Zuschauerzahl deutlich schwankte, war das „Public Viewing“ insgesamt wieder eine die Eichkamperinnen und Eichkamper zusammenbringende Veranstaltung.

Nun bin ich gespannt, wie sich all die Fußballfans bei der nächsten Weltmeisterschaft verhalten. Diese findet im kommenden Jahr in dem Land statt, in dem die amtierende Weltmeister-Mannschaft (in diesem Fall muß man sagen „Frauschaft“) und seit Kurzem auch die U-20-WM-Frauschaft residieren: nämlich Deutschland. Wenn man (oder in diesem Fall Mann?) sich für Fußball begeistert, sollte die Begeisterung auch dafür reichen. Wir können uns vielleicht nicht jedes Jahr die teure Ausrüstung leisten, aber dafür sollten wir es tun und ich bin auch gerne bereit, einen Beitrag dazu zu leisten – und hoffe auf „Mitspieler“.

Fußball Eichkamp / Siedlung Heerstraße

Nach dem „großen Fußballereignis“ gibt es auch wieder ein „kleines“ mit dem Spiel zwischen den Mannschaften aus Eichkamp und der Siedlung Heerstraße (vielleicht ist das ja auch das „ganz große“?), bei dem ganz gewiß dieses Mal unsere Mannschaft gewinnen wird! Leider muß ich noch einmal eine Terminänderung mitteilen. Wegen eines großen Hockey-Turniers und zusätzlich einiger Fußballspiele auf dem Sportplatz am Kühlen Weg am 5.9. mußte das Spiel auf **Sonntag, d. 12. September** verlegt werden. **Der Anpfiff ist für 14 Uhr geplant.** Der genaue Spielort wird uns kurz vorher benannt und dann von uns im Schaukasten und auf der Webseite mitgeteilt.

In einem Vorgespräch zu dem Spiel entstand die Idee zu einem **Wanderpokal**. Diese Idee fand im Vorstand viel Sympathie, weil damit – wie jemand formulierte – deutlich wird, daß diese Spiele fortgesetzt werden sollen.

FORUM EICHKAMP

In unserer nun schon im achten Jahr stattfindenden Veranstaltungsreihe wurden schon einige Bücher vorgestellt mit inhaltlichen Bezügen zu Eichkamp und näherer Umgebung oder von Verfassern, die aus Eichkamp stammen oder persönliche Verbindungen zu unserer Siedlung haben. Beim nächsten Forum, dem bereits 63!, gilt beides. **Am Dienstag, d. 14. September um 20 Uhr stellt Stephan Brandt aus dem Eichkatzenweg seinen Bildband „Westend“ vor.** Herr Brandt hat aus seiner (benedictenwert großen) Sammlung alter Postkarten eine Vielzahl ausgesucht und mit interessanten Hinweisen und Kommentaren versehen. Bei der Ortsbezeichnung hat er sich an die von der BVV Charlottenburg-Wilmersdorf vor einigen Jahren erfundene Sprachregelung gehalten, mit der „Westend“ nun von Rupenhorn bis zum Kaiserdamm und von Eichkamp bis über die Reichsstraße reicht. Und so steckt in dieser Ortsbezeichnung auch viel Eichkamp.

Wie üblich ist das Gemeindehaus schon ab 19 Uhr 30 geöffnet zum nachbarlichen Schwatz.

Kino in Eichkamp – nicht unterm Himmel!

Am Donnerstag, d. 30. September um 19 Uhr 30 startet mit **Volker Schlöndorfs „Der junge Törless“** ein neues Angebot des Siedlervereins Eichkamp. Volker Stein, ein Kino-Liebhaber, hat angeregt, regelmäßig Filme im Gemeindehaus anzusehen und hat auch gleich tatkräftig das Programm für die ersten 3 Termine zusammengestellt. **Herzlichen Dank an Volker Stein für diese Initiative.** Wie Sie dem Flyer, der gemeinsam mit diesem Mitteilungsblatt in

Eichkamp verteilt wird (und den Sie sich am Kühlschrank, an der Pinwand oder wo auch immer aufhängen sollten), entnehmen können, soll einmal im Monat ein Film gezeigt werden. Ich denke, daß Sie Ihre Anregungen und Wünsche für weitere Titel auch einbringen dürfen – und hoffe auf regere Beteiligung, als es beim „Kino unterm Eichkamphimmel“ in der Zeit der Fußball WM der Fall war.

3. Oktober im Gemeindehaus

Das Gemeindehaus Eichkamp wird in diesem Jahr 75 Jahre alt und die Siedlung Eichkamp besteht seit 90 Jahren. Weil die Gemeinde erst vor nicht allzu langer Zeit ein Jubiläum gefeiert hat und im letzten Jahr unser Straßenfest stattfand, sollen diese Jubiläen nicht mit großem Aufwand gefeiert werden, aber auch nicht sang- und klanglos vorüber gehen. Deshalb haben Gemeinde und Siedlerverein ein kleines Feierprogramm zusammengestellt.

Weil am 3. Oktober nicht nur Tag der Deutschen Einheit (die nach 20 Jahren einerseits schon Alltag ist, für mich andererseits aber noch immer ein Wunder), sondern auch Erntedankfest, beginnt der Tag um 10 Uhr 30 mit einem Festgottesdienst im Gemeindehaus.

Nach ein paar Worten zu den Anlässen für diese kleine Feier bietet das Café-Zikade-Team Kaffee und Kuchen an, wofür wir um Kuchenspenden bitten, so wie es das Team für jeden Café-Termin tut, weil das Café von der Vielfalt der gespendeten Kuchen lebt – Sie können die immer montags im Gemeindehaus anmelden oder unter 301 89 63 (Reingard Stein) bzw. 302 89 93 (Manuela Wirth). Jeweils ab Freitag finden Sie auf unserer Webseite einen Hinweis auf die noch benötigte Anzahl von Kuchenspenden. Die Friedensgemeinde will verstärkt um Kräftiges für den 3.10. werben, aber ich gebe diese Bitte auch gerne hier bekannt. Und selbstverständlich gibt es auch etwas zu Trinken, so daß die Voraussetzungen für einen gemütlichen und anregenden Nachmittag und Abend gegeben sind.

Zwischendurch wird der Eichkamp-Chor, der seit einiger Zeit von einer professionellen Leiterin betreut und ausgebildet wird, ein paar Lieder zum Besten geben.

Weil das Café-Zikade-Team am 3. Oktober kräftig im Einsatz ist, bleibt das Café am 4.10. geschlossen.

Ich hatte die Hoffnung, bis zum 3. Oktober eine Ergänzung zu unserem Buch „Eichkamp – eine Siedlung am Rande mitten in Berlin“ (das noch zu haben ist) fertig zu bekommen. Daraus ist noch nichts geworden, aber einen Vorgeschmack auf den geplanten Inhalt soll es geben in Form einer kleinen Ausstellung, die Fotos von Straßenzügen oder einzelnen Häusern aus den 20er und 30er Jahren dem heutigen Zustand gegenüberstellt.

Den Traum vom Eichkampbuch, habe ich keineswegs ausgeträumt, der Weg zur Umsetzung ist halt nur länger als gedacht. Ich wiederhole deshalb meine Bitte, alte Fotos oder auch Fotoserien vom Beginn eines Hauses über eventuelle Kriegsschäden bis heute zur Verfügung zu stellen, am liebsten mit Angaben zu den Bewohnern. Vielleicht lassen Sie sich durch die Ausstellung anregen, Ihre alten Fotos durchzusehen.

Für diejenigen, die am 3. Oktober keine Zeit haben, ins Gemeindehaus zu gehen, werden wir die Fotos noch bis zum nächsten Café-Zikade-Termin am 11.10. hängen lassen.

Frau Dannenmann, die Pfarrerin der Friedensgemeinde, bat mich, noch auf einen weiteren Beitrag zu dem Jubiläum hinzuweisen, das Kindermusical „Sing mit David“, das am 2. Oktober um 16 Uhr in der Friedensgemeinde aufgeführt wird.

Ich wünsche uns allen einen sonnigen und ereignisreichen Herbst.

Manuela Wirth

Letzte Meldung:

Unsere Diskussion mit Frau Schmiedhofer über den Verkehr in Eichkamp hat zu ersten Erfolgen geführt – u.a. wird die Situation im Maikäferpfad entschärft –, die Sie demnächst auf der Webseite sehen können und über die ich im nächsten Mitteilungsblatt berichten werde.